

Die Entwicklung von Gold im dritten Quartal - Bericht des World Gold Council

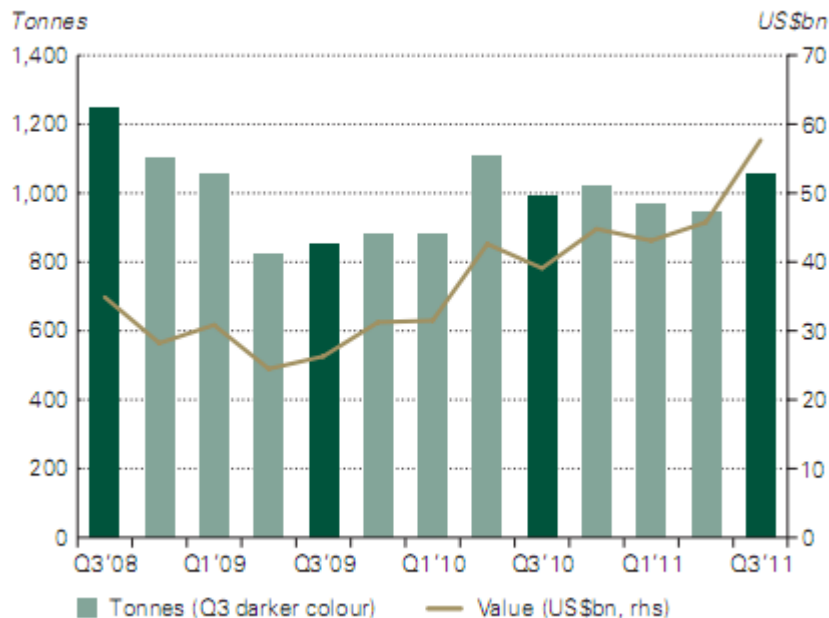
18.11.2011 | [GoldSeiten](#)

Die folgenden Daten und Fakten veröffentlichte das World Gold Council in seinem Bericht "Gold Demand Trends" für das dritte Quartal 2011.

Die gesamte Goldnachfrage

Die weltweite Nachfrage nach Gold stieg im dritten Quartal verglichen mit dem Vorjahreswert um 6% an und belief sich auf 1.053,9 Tonnen. Der Dollar-Wert der Goldnachfrage stieg im Vergleich zum dritten Quartal des vergangenen Jahres um ganze 48% auf einen Rekord von 57,7 Mrd. USD an.

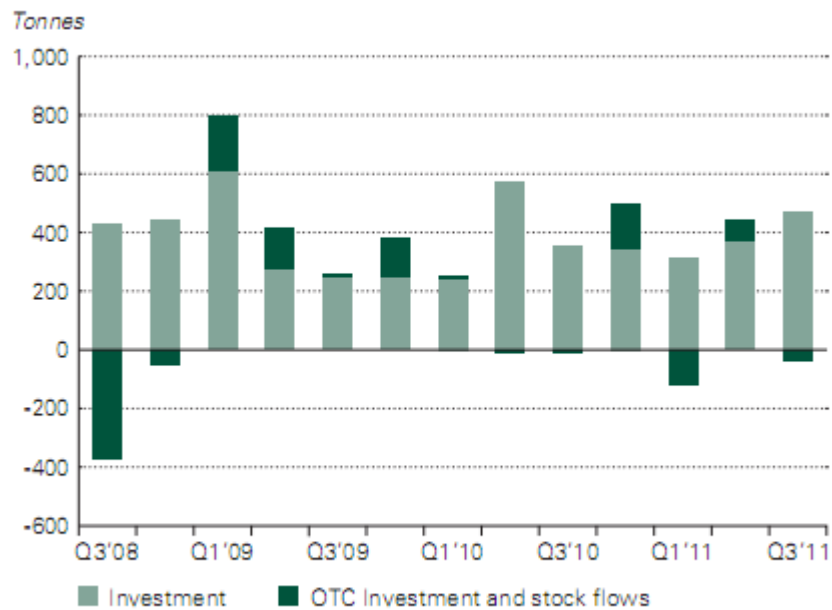
Chart 11: Gold demand in tonnes and value (US\$bn)



Source: LBMA, Thomson Reuters GFMS, World Gold Council

Der Goldinvestmentbedarf

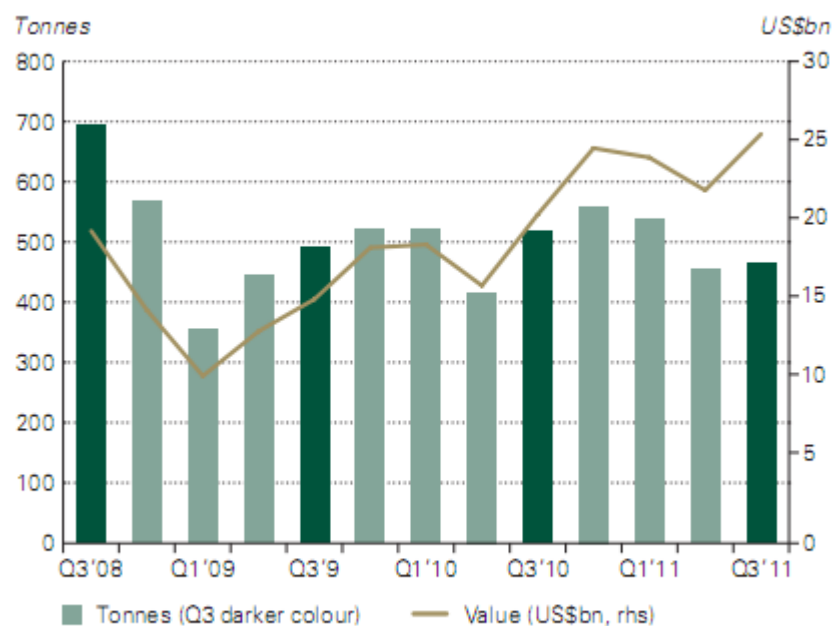
Die gesamte Nachfrage nach Goldinvestments legte verglichen mit dem Vorjahresquartal 33% zu und erreichte mit 468,1 Tonnen einen Rekordwert von 25,6 Mrd. USD (Q3-2010: 13,9 Mrd. USD). Die Nachfrage nach Goldmünzen und -barren belief sich während der drei Monate auf 390,5 Tonnen (+29%). Der Wert erreichte 21,4 Mrd. USD (+79%). Die Nachfrage nach Gold-ETFs und vergleichbaren erreichte im dritten Quartal 77,6 Tonnen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Anstieg um 58%.

Chart 19: Total investment demand in tonnes


Source: Thomson Reuters GFMS, World Gold Council

Die Schmucknachfrage

Die globale Nachfrage nach Goldschmuck verringerte sich verglichen mit dem Vorjahreszeitraum um 10%. Im dritten Quartal wurden weltweit 465,6 Tonnen Schmuckgold gekauft.

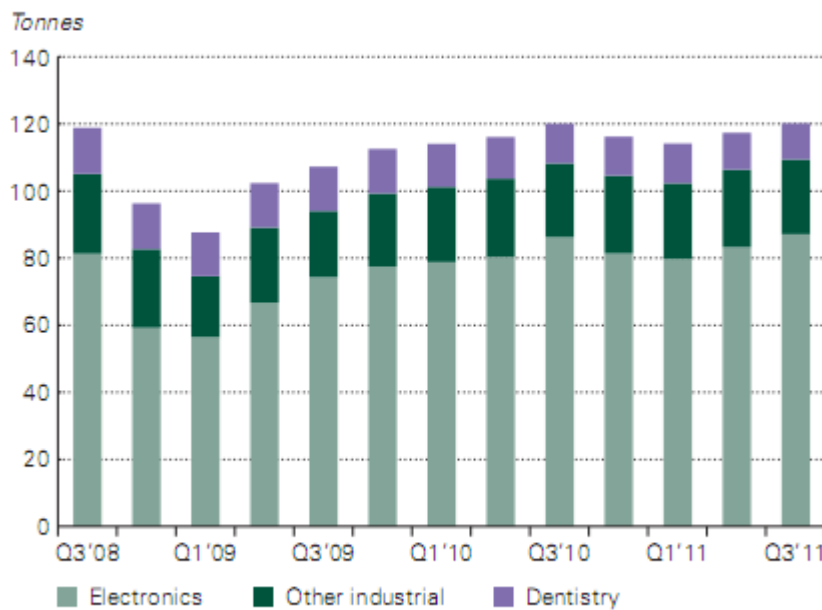
Chart 13: Jewellery demand in tonnes and value (US\$bn)


Source: LBMA, Thomson Reuters GFMS, World Gold Council

Die Nachfrage der Industrie

Die industrielle Nachfrage nach dem gelben Metall blieb verglichen mit dem Vorjahresquartal unverändert bei 120,2 Tonnen.

Chart 24: Technology demand by category in tonnes

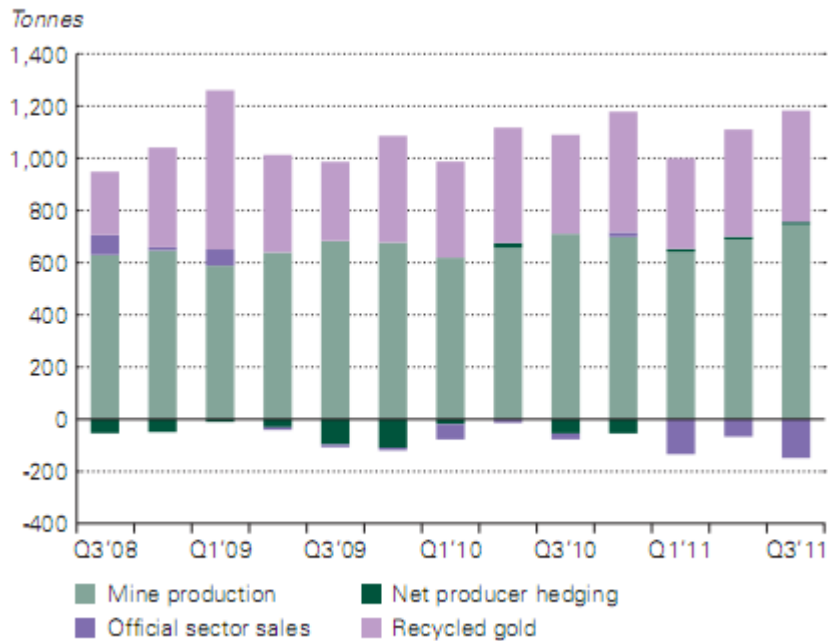


Source: Thomson Reuters GFMS, World Gold Council

Das Goldangebot

Das Goldangebot stieg im dritten Quartal verglichen mit dem Vorjahreszeitraum leicht an. Mit 1.034,4 Tonnen weltweit standen 2% mehr Gold zur Verfügung als im dritten Quartal 2010. Die Minenproduktion stieg während des Septemberquartals verglichen mit dem Vorjahreszeitraum um 5% an und erreichte 746,2 Tonnen. Das Angebot an recyceltem Gold stieg während der drei Monate um 13% an.

Chart 25: Quarterly supply in tonnes



Source: Thomson Reuters GFMS, World Gold Council

Der offizielle Sektor

Im Septemberquartals traten Zentralbanken erneut als Nettokäufer von Gold auf.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/31467--Die-Entwicklung-von-Gold-im-dritten-Quartal---Bericht-des-World-Gold-Council.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).